



Region Sopron

Deutsch



EINE GRENZENLOSE KULTUR



UNGARN



Zeichenerklärung:





Inhalt



- 4 Eine grenzenlose Kultur
- 6 5+1 Erlebnisse, die Sie nicht verpassen sollten
- 8 Die Bastei des Bürgertums – das historische Stadtzentrum von Sopron
- 14 Schloss Esterházy: Das wunderbare Vermächtnis von Esterházy Miklós, dem “Prunkliebhaber”
- 20 Landschaft Fertő – Leben rund um den See
- 24 Abenteuer in Freien
- 26 Aussichtstürme des Gebiets
- 30 Bükfürdő
- 34 Ein Land für Feinschmecker
- 38 Unsere Lieblingsbilder aus dem Gebiet!
- 40 Sehenswürdigkeiten in dem Gebiet

Eine grenzenlose Kultur

Die Naturschätze und das bauliche Erbe der nordwestlichen Ecke Ungarns müssen Sie sehen: die barocke Innenstadt von Sopron von der Spitze des Feuerturms und das Schilf des Neusiedler Sees aus Sonnenaufgang. Bewundern Sie die klassizistischen, Rokoko- und Barockschlösser und lassen Sie sich von den prächtigen Prunksälen und Höfe verzaubern. Sopron-Fertő ist nicht nur ein Augenschmaus.

Hören Sie! Die Klänge von Haydns Konzert dringen aus dem Schloss Esterházy. In Fertőrákos werden die Melodien eines Musicals von den Höhlenwänden reflektiert. Wenn Sie am Neusiedler See radeln oder vom Kanu aus die Landschaft beobachten, wird Sie der „Chor“ des größten Vogelschutzgebietes Mitteleuropas in Staunen versetzen.

Spüren Sie die Wärme des Thermalwassers auf Ihrer Haut in Bükfürdő, die Massage der Rinde und der Kieselsteine auf dem Barfußpfad in der Nähe des Károly-Aussichtsturms. Atmen Sie die kristallklare Luft des Lővérek, den Duft der 200 Jahre alten Akazienbäume des Sárvärer Arboretums oder den Geruch des Dampfes der Széchenyi Museumsbahn ein, der Sie in die Vergangenheit versetzt. Probieren Sie den fruchtigen Soproner Blaufränkisch, die weltmeisterliche Aprikosenspezialität aus der Soproner Schokoladenfabrik oder die gemüsereiche Keulenbohnsensuppe. Reisen Sie mit der Familie oder mit Freunden, im Winter oder im Sommer. In dieser Broschüre finden Sie eine Fülle von Aktivitäten, die einen Besuch der Region zu jeder Jahreszeit wert sind.



5+1 Erlebnisse, die Sie nicht verpassen sollten

ENTDECKEN SIE DIE ALTSTADT VON SOPRON!

Wenn Sie sich hinter die Schutzmauern begeben, können Sie durch die von barocken Häusern gesäumten Straßen spazieren, vom Feuerturm auf die Stadt herabblicken bzw. in der Ziegen-Kirche sowie in der frühgotischen Alten Synagoge und der mittelalterlichen St. Michael-Kirche einen Einblick in das imposante Sakralerbe Soprons erhalten.



RADELN SIE VON ERLEBNIS ZU ERLEBNIS RUND UM DEN NEUSIEDLER SEE!

Das 115 km lange Abenteuer führt Sie auf fahrradfreundlichen Straßen über ein flaches Gelände. Schauen Sie unterwegs am Gloriette-Aussichtsturm in Fertőböz in die Runde, bei klarem Wetter können Sie von dort auch Pressburg sehen.



TAUCHEN, RUTSCHEN, BADEN IM WINTER UND SOMMER!

Die Badekomplexe von Bükfürdő mit mehreren tausend Quadratmetern Wasserfläche sind um das Thermalwasser herum gebaut, bieten aber mit ihren Innen- und Außen-Erlebnisbecken, Rutschen und Saunawelten die perfekte Entspannung für Familien, Paare und Freundesgruppen.



LERNEN SIE DIE TAUSEND GESICHTER DES SOPRONER BLAUFRÄNKISCHEN KENNEN!

Der Blaufränkische ist die am weitesten verbreitete Rebsorte in Ungarn – er ist in fast allen Weinbauregionen zu finden, wird aber am meisten mit Sopron in Verbindung gebracht. Die lokalen Weinkellereien produzieren meist frische, leichte, fruchtige Weine, aber nicht selten auch gereifte, konzentrierte Sorten.



WANDERN SIE DURCH DAS PRÄCHTIGE SCHLOSS DER FAMILIE ESTERHÁZY!

Entdecken Sie die drittgrößte Barock-Rokoko-Schlossanlage in Mitteleuropa in Fertőd, den wunderschönen Garten mit dem Marionettentheater und den Musiksaal, in dem bis heute Konzerte der klassischen und populären Musik stattfinden.



VOLT FESTIVAL – VON HARDROCK BIS JAZZ

Mit einem abwechslungsreichen Musik- und Veranstaltungsprogramm hat es sich in den letzten 20 Jahren zu einem der besten mittelgroßen Festivals Europas entwickelt, das jeden Sommer 150.000 Partyfans und zahlreiche Headliner aus dem ganzen Kontinent anlockt.



Die Bastei des Bürger- tums – das historische Stadtzentrum von Sopron

Machen Sie einen Rundgang durch die Altstadt auf der Burg-
mauerpromenade und tauchen Sie dann in ein Labyrinth aus
verwinkelten mittelalterlichen Gassen zwischen barocken
Häusern ein. Wenn Sie sich in Richtung des 58 Meter hohen
Feuerturms, dem Wahrzeichen der Stadt, begeben, gelangen
Sie bald auf den Fő tér [Hauptplatz]. Der Turm wurde 1680 nach
einem großen Brand wieder aufgebaut und bietet einen herr-
lichen Blick nicht nur auf die Innenstadt, sondern auch auf den
mit Villen übersäten Berghang übersät und auf die Lövérék.
In der Mitte des Platzes steht die älteste Statue der Heiligen
Dreieinigkeit in Ungarn und auf der anderen Seite befindet
sich die 1280 erbaute Kecske-templom, deren Kloster für ihren
Kapitelsaal berühmt ist, der als das schönste gotische Werk
des Landes gilt.



Lenck Villa

Wieder in alter Pracht erstrahlt eines der Juwelen von Sopron, die Villa Lenck. Die modernen Ausstellungsräume des großbürgerlichen, historischen Gebäudes beherbergen eine interaktive Ausstellung über Ethnographie und Handwerk. In dem die Villa Lenck umgebenden Museumspark können Sie in die besondere großbürgerliche Atmosphäre des Deák tér [Deák-Platzes] eintauchen. Der Park zum Picknick in der Stadt ist mit seinen riesigen schattenspendenden Bäumen eine Insel der Ruhe in Sopron.

Von den vier ruhigen Straßen, die vom Hauptplatz ausgehen, ist speziell die Új utca [Neue Straße] einen Spaziergang wert, eine der ältesten Straßen der Innenstadt: Hier befindet sich, die einzigartige frühgotische Alte Synagoge mit ihrem verzierten Torasaal und den in Mitteleuropa einzigartigen rituellen Bädern. Machen Sie eine Pause in einem der Cafés oder Konditoreien im Burg-bezirk oder dem Széchenyi tér [Széchenyi Platz].





CIVITAS FIDELISSIMA

Warum wird Sopron die Stadt der Treue genannt? Der Vertrag von Trianon hätte Sopron und ihr Gebiet an Österreich angeschlossen, aber die Aufständischen, hauptsächlich Studenten, bekämpften das Referendum. Im Jahre 1921 erklärte die Stadt mit einer Mehrheit von 72,8 % ihren Wunsch, Teil Ungarns zu bleiben.

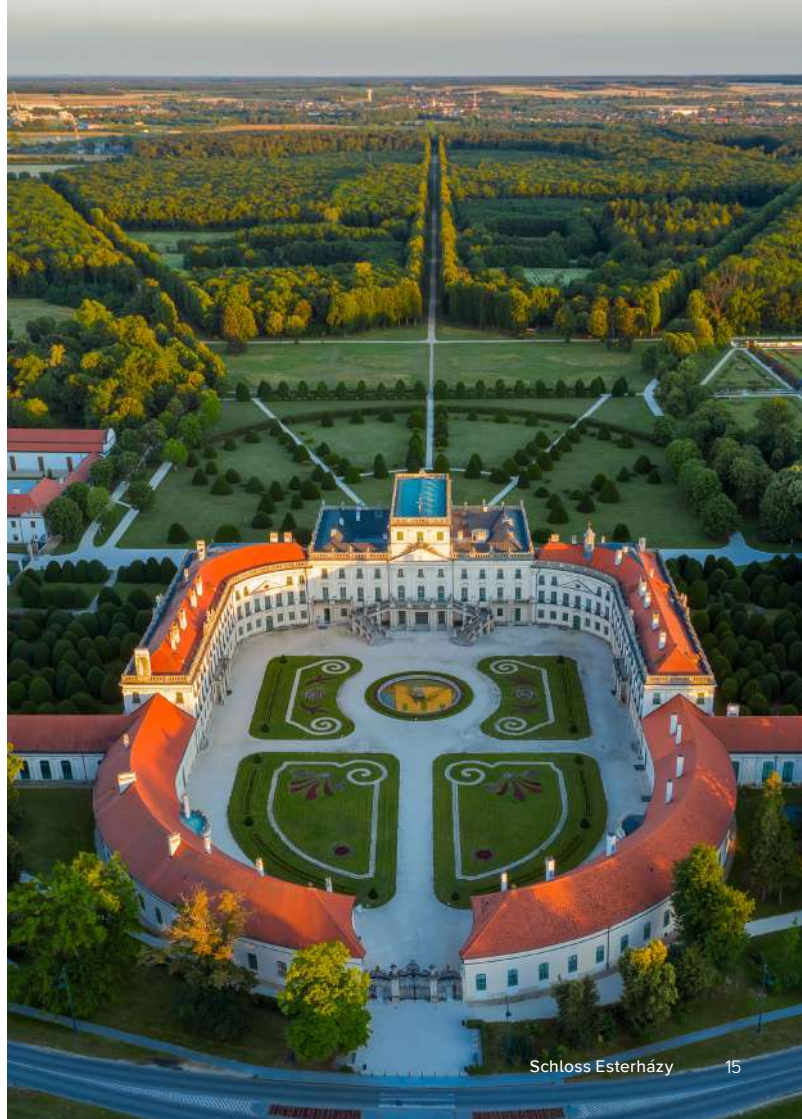
1. Feuerturm
2. Kecske-templom
3. Alte Synagoge
4. St. Georg-Kirche
5. Anfang der Burgmauerpromenade, Bünker-köz
6. Szechenyi tér
7. Deák tér
8. Lenck Villa



Schloss Esterházy: Das wunderbare Vermächtnis von Esterházy Miklós, dem “Prunkliebhaber”

Besuchen Sie Fertőd und betreten
Sie die faszinierende Welt des Barocks
des 18. Jahrhunderts durch das drei-
bogige Haupttor!

Der Innenhof, der von den Flügeln des Schlosses umgeben ist, ist ein großartiger Ort zum Fotografieren, mit den reich geschnitzten Brunnen, den Rasenflächen mit Tausenden von Blumen und der großen Ziertreppe mit ihren Putten im Hintergrund.





Die Familie Esterházy verfügte in diesem prächtigen Gebäude über 126 Zimmer, von denen einige heute noch besichtigt werden können. Besichtigen Sie die Räume im Rokokostil, darunter das „Chinesische Zimmer“ und den Prunksaal im Obergeschoss mit seinem Musikzimmer. Dutzende von Konzerten mit klassischer und populärer Musik finden im Schloss statt, in dem Joseph Haydn selbst einst Hofkomponist war. Besuchen Sie die Esterházy-Galerie, das Esterházy-Porzellankabinett und die zeitgenössische Ausstellung Time Trains im renovierten Westflügel des Schlosses. Weiter geht es durch die fächerförmigen Alleen des Parks zu Kapellen, Statuen, dem ehemaligen Reitstall, dem Museum und dem Marionettentheater.



Schloss Széchenyi

SCHLOSS SZÉCHENYI: DAS HAUS „DES GRÖSSTEN UNGARN“

Das frühklassizistische Schloss Nagycenk ist eines der schönsten Beispiele ungarischer Schlossarchitektur und erinnert an die romanische Vergangenheit der Familie Széchenyi. Die Familienangehörigen zeichneten sich als Politiker, Staatsmänner, Hohepriester und Soldaten aus, wofür ihnen der Grafentitel verliehen wurde. Der berühmteste von ihnen ist Széchenyi István, der als einer der Begründer des modernen Ungarn bekannt ist. Die derzeit laufenden Renovierungsarbeiten werden zu einer erneuerten Széchenyi-Kulturerbestätte führen. Der wunderschöne Barockgarten ist mit Blumen, Tulpenbäumen, Eisenhölzern, Himalaya-Kiefern und Kaukasuskiefern geschmückt, aber das eigentliche Highlight ist die 2,5 km lange Doppelreihe von Linden.



Das Mausoleum der Familie Széchenyi

Landschaft Fertő – Leben rund um den See

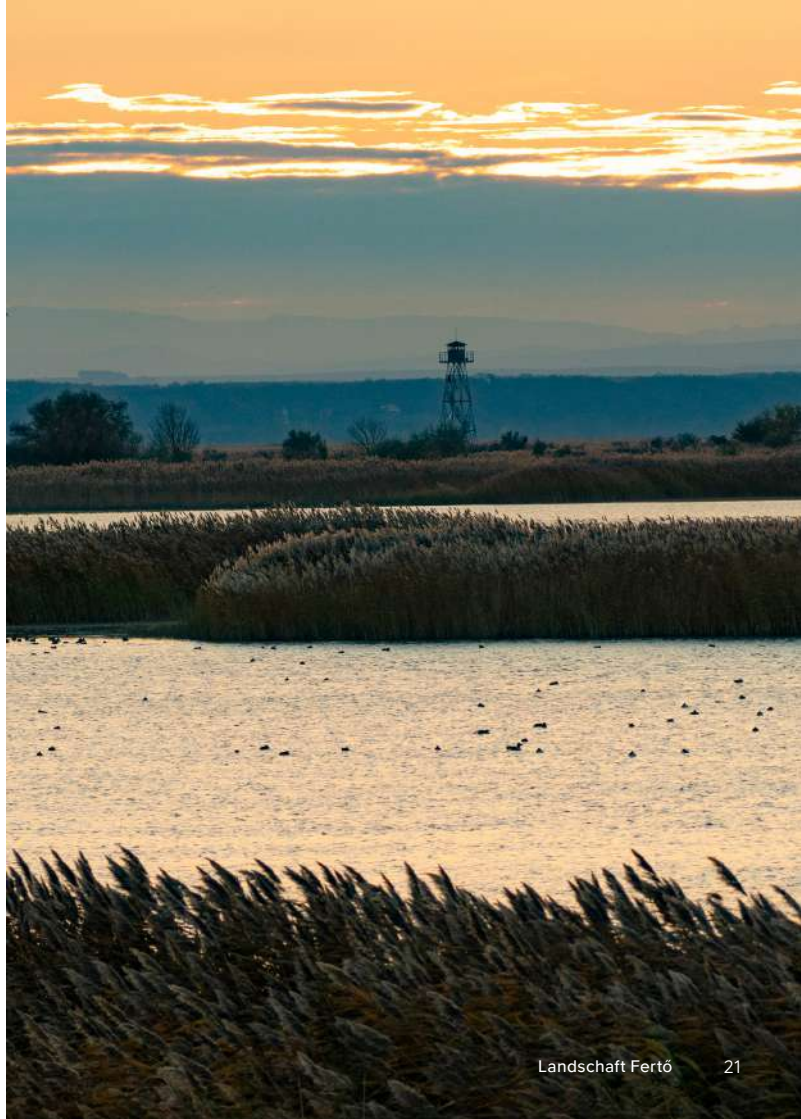
Es ist nicht nur ein Lebensraum für seltene Pflanzen- und Tierarten, diese Landschaft bewahrt auch bis heute die jahrhundertalten Traditionen des Weinbaus, der Viehzucht, des Fischfangs und des Handwerks. Kein Wunder, dass sie 2001 Teil des UNESCO-Welterbes wurde.

DAS GRÖSSTE VOGELSCHUTZGEBIET MITTELEUROPAS

Die Besonderheit des Neusiedler Sees besteht darin, dass 80 % seiner Wasseroberfläche in Ungarn mit Schilf bedeckt sind, sodass die inneren Seen durch ein 240 km langes Kanalnetz erschlossen wurden. Aufgrund der dichten Schilfbestände ist die Fertő-Landschaft ein Paradies für Wasservögel: Mehr als 300 Arten sind verzeichnet. Wenn Sie einen Moment innehalten, entdecken Sie vielleicht einen Reiher, einen Teichrohrsänger oder sogar einen Seeadler.

NATIONALPARK FERTŐ-HANSÁG

Nationalparks, botanische Gärten, Sümpfe, Felsen, Wallburgen und natürlich eine reiche Tierwelt machen diesen Ort zu einem großartigen Reiseziel. Machen Sie eine Kanufahrt in der Morgendämmerung, um Vögel zu beobachten und die Landschaft und die Tierwelt zu erkunden! Mit etwas Glück können Sie sogar einheimische Tierarten wie das Graurind, den Büffel oder die Racka-Schafe entdecken.



LÁSZLÓMAJOR

In der Nähe von Sarród, auf dem ehemaligen Landgut der Familie Esterházy, wird altes ungarisches Handwerk auf interaktive Weise vorgeführt und in den Hürden Besucher Graurindern, Hausbüffeln und Mangalica begegnen – Kinder werden auf dem Erlebnispfad ihren Spaß haben.

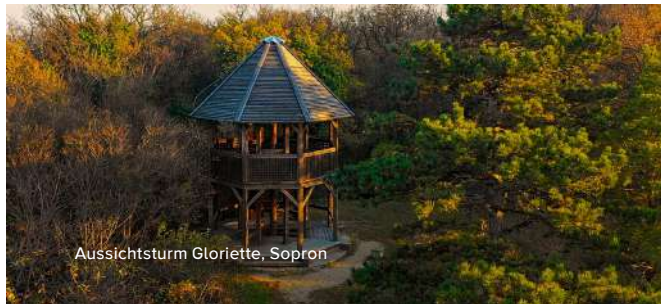
KONZERTE, HÖHLENMENSCHEN UND NATURLEHRPFAD AN EINEM ORT

An der Oberfläche stoßen Sie an den thematischen Schauplätzen des Naturlehrpfads „Sziklai Benge“ auf die geschützte Pflanzen- und Tierarten des Hügellandes von Fertőmellék und des Nationalparks Fertő-Hanság. Von der Spitze der Wendeltreppe, die zum Gipfel der Höhle führt, hat man einen atemberaubenden Blick auf den Neusiedler See.

In der Ausstellung des Themenparks können Sie sich über die natürlichen, petrologischen und paläontologischen Werte der Region informieren. Sie können das Programm mit einer Besichtigung des Höhlentheaters krönen.



Abenteuer in Freien

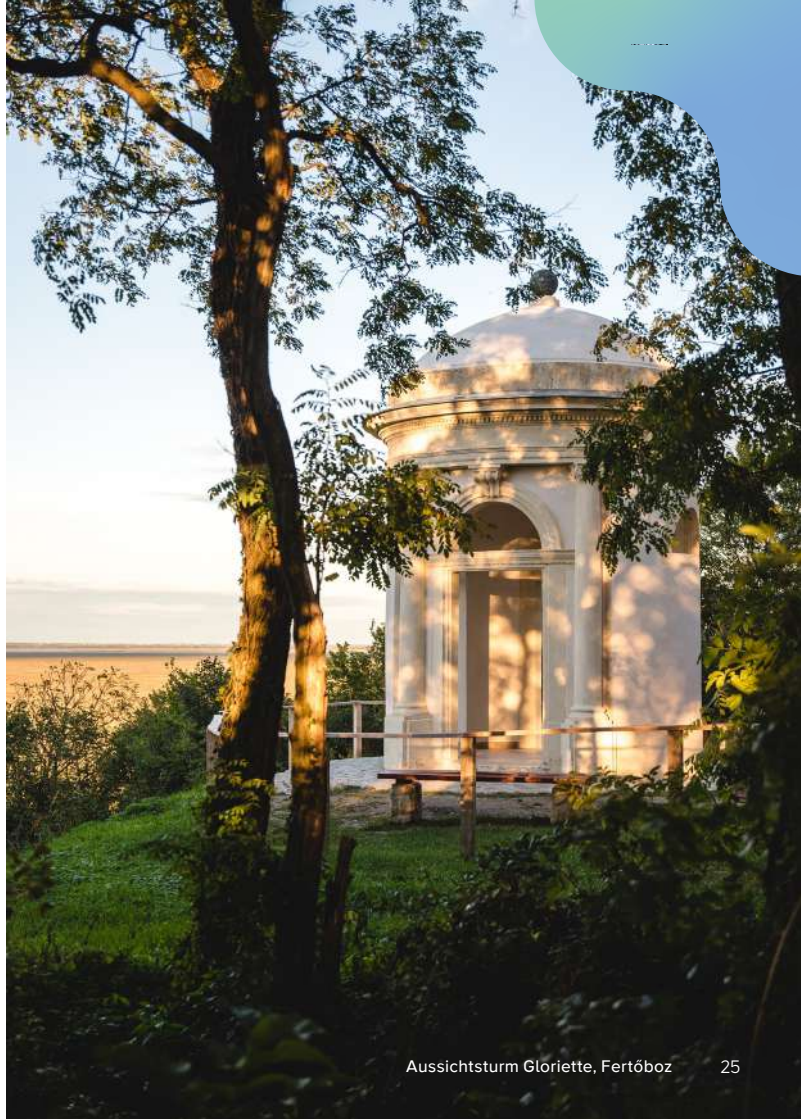


EIN WALD MIT 1 MILLION BESUCHER PRO JAHR

Der Soproner Parkwald, der von der kristallklaren Luft von Lővérek durchflossen wird, ist ein beliebtes Ziel für Erholungssuchende und Sportbegeisterte: Seine 400 km Wanderwege wechseln sich mit zahlreichen Aussichtstürmen, Langlauf- und Reitwegen sowie Spazier- und Wanderwegen mit Gedenkstätten und Quellen ab.

NEUSIEDLER, DER SEE FÜR RADFAHRER

Österreich und Ungarn teilen sich den Radweg um den Neusiedler See. Abhängig von der genauen Route können sportliche Radfahrer an einem Tag eine 115-135 km lange Rundfahrt absolvieren, aber es ist ein viel größeres Erlebnis, die Entfernung in mehreren Tagen zurückzulegen und dabei die historischen Denkmäler, die Ruhe der Natur, das Baden und die lokalen Köstlichkeiten zu genießen! Schauen Sie unterwegs am Gloriette-Aussichtsturm in Fertőboz in die Runde, bei klarem Wetter können Sie von dort auch Pressburg sehen.



Aussichtstürme des Gebiets

557 m HOHER AUSSICHTSTURM VON BÉRC

Der Aussichtsturm im Soproner Parkwald ist nur von wenigen Wanderwegen aus erreichbar, weshalb er früher nur mit einer Sondergenehmigung zugänglich war.

482 m HOHER AUSSICHTSTURM VON VÁRHELY

Er ist einer der ältesten Aussichtstürme des Soproner Parkwaldes und bietet das schönste Panorama auf die Wälder rund um Sopron und die nahe gelegenen österreichischen Landschaften.

467 m HOHER BÉKE-AUSSICHTSTURM

Vom Aussichtsturm in Poloskásbérc hat man einen schönen Blick auf Österreich, Brennbergbánya und Görbehalom.

398 m HOHER KÁROLY-AUSSICHTSTURM

Er ist das Zentrum und der meistbesuchte Ort des Soproner Parkwaldes und ist heute neben dem Feuerturm das zweite Wahrzeichen von Sopron. Von der zweistöckigen Dachterrasse des 23 Meter hohen Turms hat man einen herrlichen Rundblick auf Sopron, den Neusiedler See, die schneebedeckten Gipfel der Rax und den Schneeberg.

374 m HOHER GLORIETTE-AUSSICHTSTURM

Im Herbst 1800, während der napoleonischen Kriege, besuchte der Baptist Josef, der Anführer der adligen Armeen des Komitats, in Begleitung von Széchenyi Ferenc mehrmals die Bergkuppe,

um die Schönheit der Landschaft zu bewundern. Széchenyi Ferenc ließ den Aussichtsturm zur Erinnerung an diese Besuche errichten.

332 m HOHER AUSSICHTSTURM HÁZ-HEGY

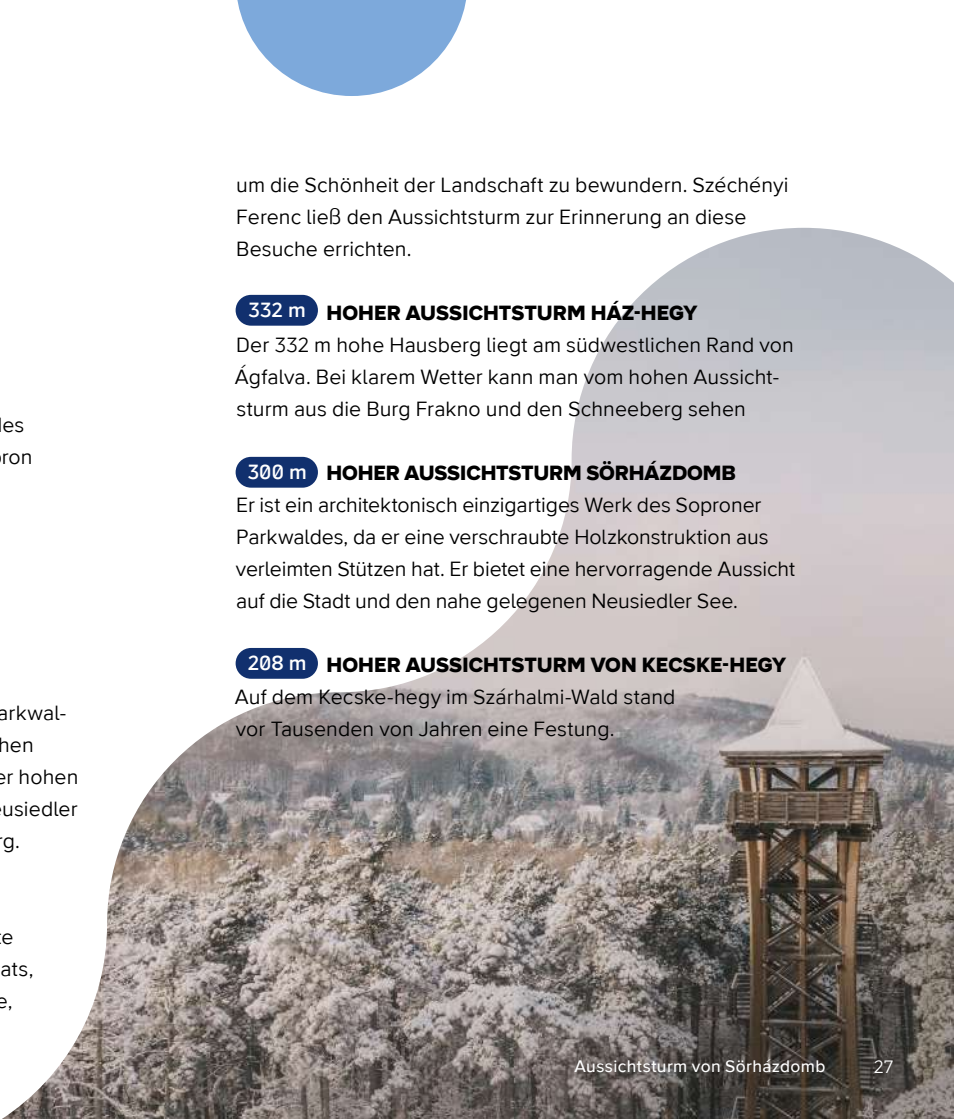
Der 332 m hohe Hausberg liegt am südwestlichen Rand von Ágfalva. Bei klarem Wetter kann man vom hohen Aussichtsturm aus die Burg Frakno und den Schneeberg sehen

300 m HOHER AUSSICHTSTURM SÖRHÁZDOMB

Er ist ein architektonisch einzigartiges Werk des Soproner Parkwaldes, da er eine verschraubte Holzkonstruktion aus verleimten Stützen hat. Er bietet eine hervorragende Aussicht auf die Stadt und den nahe gelegenen Neusiedler See.

208 m HOHER AUSSICHTSTURM VON KECSKE-HEGY

Auf dem Kecsk-hegy im Szárhalmi-Wald stand vor Tausenden von Jahren eine Festung.





Gedenkstätte Paneuropäisches Picknick

BESUCHERZENTRUM FÜR ÖKOTOURISMUS AUF DER KÁROLY-ANHÖHE

Vom dreistöckigen Károly-Aussichtsturm hat man einen guten Blick auf den Wald, dessen Tierwelt im nahe gelegenen Kóhalmi Jagdmuseum erkundet werden kann. Auf dem nahegelegenen Waldspielplatz können Sie auch erleben, wie es ist, einen Barfuß-Naturlehrpfad zu begehen.

HAUS DES WALDES BESUCHERZENTRUM FÜR ÖKOTOURISMUS

Das Besucherzentrum und der Wildpark veranschaulichen die Werte des Ökosystems mit interaktiven Räumen, riesigen Süßwasseraquarien und Wildtieren, die über einen hölzernen Steg zugänglich sind, und bieten Erlebnisse für Jung und Alt.

GEDENKSTÄTTE PANEUROPÄISCHES PICKNICK

1989 durchbrach die Menschenmenge hier den Eisernen Vorhang nach Österreich – so wurde die Grenze von Fertőrákos zu einem wichtigen Symbol der Idee eines gemeinsamen Europas. Ein Grenzturm, ein Stück des Eisernen Vorhangs, die Glocke der Freiheit, der akademische Gedenkwald und eine monumentale Skulpturenkomposition helfen, sich die historischen Augenblicke vorzustellen. Besuchen Sie einen beliebten Wallfahrtsort für ostdeutsche Flüchtlinge und ihre Angehörigen, die kostenlose Gedenkstätte Paneuropäisches Picknick mit Besucherzentrum, die an die historischen Ereignisse würdig erinnert.

ADRENALIN TOPLIST

**SPURENSUCHE MIT BERUFS-
JÄGERN, DIE DEM RÖHREN DER
HIRSCHE FOLGEN**

1.



2.

**SCHATZSUCHE IM PARKWALD
VON SOPRON**

**EINE WILDE KANUFAHRT DURCH
DAS SCHILF DES NEUSIEDLER SEES**

3.



4.

**GELÄNDEREITEN IM NATIONAL-
PARK FERTŐ-HANSÁG**

RUNDFLUG ÜBER FERTŐD

5.



6.

**RASEREI AUF GEBAUTEN DOWN-
HILL-STRECKEN IN SOPRON**

Bükfürdő – Thermalwasser und frische Luft

THERMALBAD MIT 34 BADEWANNEN

Sie waren auf der Suche nach Erdöl, aber stattdessen brach eine 65-70 Meter hohe Wassersäule aus 1.300 Metern Tiefe hervor. Dieser Naturschatz mit einer Temperatur von 58 °C und einem Mineraliengehalt von mehr als 15.000 mg/l ist heute von einem 14 Hektar großen Badekomplex umgeben, der allen Bedürfnissen gerecht wird.

ERLEBNISSE VOR DEM BADEN

Im Széchenyi-Park können Sie Fotos mit spektakulären Skulpturen machen, im Kneipp- und Nordic-Walking-Park Ihre Füße auf Kieselsteinen, Kiefernrinde und Sand massieren lassen und in den schwimmenden Knollen eines riesigen Kunstwerks, dem Organic Point, entspannen – aber auch die 600 Jahre alte St. Kelemen-templom [St. Clemens-Kirche] ist einen Spaziergang wert.



DIE LUSTIGE SEITE DES WASSERS

Das Thermalwasser von Bükfürdő wirkt nachweislich wohltuend, aber nicht nur die Mineralien sorgen für gute Laune: Kinder können auf Riesenblasen springen, in der Hüpfbucht planschen oder in künstliche Wellen eintauchen. Die Eltern können sich im Erlebnisbad und Whirlpool, im „Vier-Jahreszeiten-Freibad“, in der Saunawelt und im Hängemattenpark entspannen.



HEILUNG VON AUSSEN UND INNEN

Dank seiner einzigartigen Zusammensetzung kann das Thermalwasser von Bükfürdő bei zahlreichen Beschwerden helfen: Es wirkt entzündungshemmend, verbessert den Knochenstoffwechsel, den Kreislauf, die Muskelfunktion und die Verdauung. Um die wohltuende Wirkung des Wassers zu erfahren, ist eine 1-3-wöchige Kur erforderlich. Das Thermalwasser ist auch oral wirksam: Es wird bei Verdauungsstörungen und Geschwüren empfohlen.

Ein Land für Feinschmecker

Die Bedingungen der Weinbauregion Sopron begünstigen eher die Weißweinproduktion, doch hat es sich im Laufe der Geschichte so ergeben, dass sie wegen ihrer Rotweine geliebt wird. Zum fruchtigen, leicht zu trinkenden Soproner Wein mit lebendiger Säure werden traditionelle Gerichte wie Bohnenpogatschen und gegrillte Entenleber gereicht. Begeisterte Entdecker der lokalen Aromen können die Fischsuppe von Fertő, die Pflaumenbohnenuppe, die Winzerkáposta, den Bohnensterz mit Rotweineintopf, und zum krönenden Abschluss das Kastanienmousse probieren, das ein Muss für alle Naschkatzen ist – ebenso wie eine Schokoladenverkostung in der hochmodernen Schokoladenwerkstatt von Sopron.



Der Legende nach rührt der Name der Traube blaufränkisch daher, dass die Soldaten Napoleons für Rotwein nur mit den wertvolleren blauen Francs bezahlt wurden – das weiße Kriegsgeld war für die Bauern nicht zu gebrauchen. Die Geschichte klingt glaubwürdig, ist aber nicht wahr: Damals wurden hier hauptsächlich Weißweine hergestellt.

DIE BERÜHMTESTEN WEINE DER REGION

Es ist kein Zufall, dass das Flaggschiff unter den Weinen des Gebiets immer noch der **Blaufränkische** ist. Er zeigt vom frischen, fruchtigen Geschmack bis hin zu gereiften Posten mit hoher Konzentration verschiedene Gesichter. Wenn Sie etwas Besonderes probieren wollen, sollten Sie einen Blaufränkischen aus den bekanntesten Weingütern – wie Sporn Steiner, Frettner, Neuberg – wählen.

Grüner Veltliner: Dieser Weißwein, der sich auch hervorragend für sommerliche Grillpartys eignet, hat eine angenehme Säure und ein reiches Aroma, das oft an weißen, schwarzen oder rosa Pfeffer erinnert.

Syrah: Die auf dem Untergrund des Glimmerschiefers angebauten Trauben ergeben sehr spannende Weine, auch verschnitten. Der Wein zeichnet sich durch seine Würze und einen sehr intensiven Waldfruchtgeschmack aus. Wenn der Grüne Veltliner der Wein des Sommers ist, so ist der Syrah der ideale Begleiter für die herbstlich-winterlichen Gerichte.

Merlot: Für abendliche Unterhaltungen empfehlen wir diesen würzigen, vollmundigen Wein mit runder, seidiger und weicher Säure.

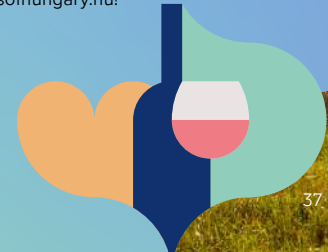
Pinot Noir: Die Traube gedeiht in kühleren, feuchteren Gebieten, aber in Sopron bringt sie elegante Weine mit zarten Noten roter Früchte hervor. Der Pinot zeichnet sich durch eine fast durchscheinende rote Farbe aus, ist nicht zu dick und leicht im Geschmack, was ihn zu einem guten Begleiter für die meisten Gerichte macht.



WINES OF HUNGARY

PERSONALLY

Planen Sie Ihre Weinreise mit
der Website winesofhungary.hu!



Unsere Lieblingsbilder aus dem Gebiet!

visithungary



Feuerturm



Harrer Schokoladenwerkstatt
und Konditorei



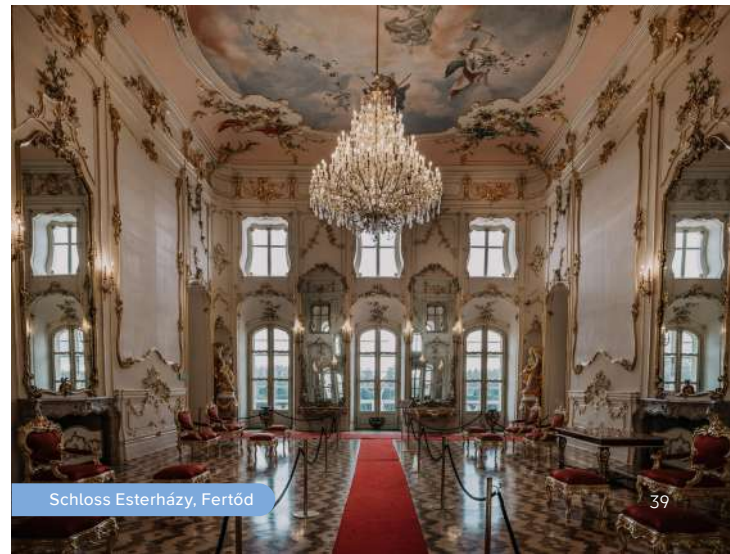
Kirche der Unbefleckten Empfängnis



Altstadt Sopron



Neusiedler See



Schloss Esterházy, Fertőd

Sehenswürdigkeiten in dem Gebiet

KIRCHE DER ABTEI JÁKI ST. GYÖRGY

Die monumentale Basilika, die um 1220 gegründet wurde, ist ein herausragendes Werk der romanischen Architektur in Ungarn, mit dem am reichsten verzierten Portal des Landes, gegenüber der St. Jakob Kapelle, der mittelalterlichen Kirche des Dorfes. Vor Ihrem Besuch sollten Sie sich über die Besuchszeiten informieren.

KÓSZEG

Eine interessante Besonderheit der 800 Jahre alten Burg Jurisics ist, dass sowohl die innere als auch die äußere Burg von einem Wassergraben umgeben waren. Ein Spaziergang durch das historische Stadtzentrum von Kőszeg lässt die Vergangenheit mit ihren mittelalterlichen Plätzen und einzigartigen historischen Ensembles lebendig werden. Neben den Cafés können Sie den Turm der Helden, der die Türken besiegte, und zwei besondere Apothekenmuseen besuchen.

ÍROTT-KŐ

Von Kőszeg aus können Sie eine angenehme Wanderung durch den Naturpark Írott-kő Geschriebenstein unternehmen, vorbei am romantischsten Ort des Gebirges, dem Forstmuseum Steirische Häuser und den Hétforrás [Sieben Quellen], die nach den Heerführern benannt sind. Vom 883 Meter hohen Aussichtsturm Írott-kő, der von der Grenze „in zwei Hälften geschnitten“ wird, kann man im Westen die Alpen und im Osten den Plattensee sehen, während der auf der Burgruine errichtete Aussichtsturm Altes Haus einen herrlichen Blick auf Kőszeg und den Neusiedlersee bietet.


VERÖFFENTLICHT DURCH: Ungarisches Tourismusamt,
DR. GULLER Zoltán, Generaldirektor
H-1027 Budapest, Kacska utca 15-23.


TELEFON: +36 1 488 8700


AUSFÜHRUNG UND REDAKTION: Graphasel Design Studio

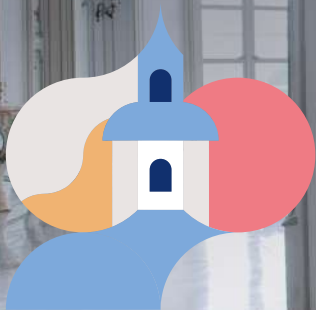


Planen Sie Ihre Reise in
die Region Sopron mit
Hilfe unserer Webseite!

 visithungary.com

 [visithungary](https://www.facebook.com/visithungary)

 [visithungary](https://www.instagram.com/visithungary)



SOPRON

SZÉCHENYI  2020



HUNGARIAN
GOVERNMENT

European Union
European Regional
Development Fund



INVESTING IN YOUR FUTURE